

# Ausbau des Rheintorplatzes





# Entdeckung der „alten Woogbrücke“

**7. Mai 2009**

# Entscheidung

```
graph TD; A[Entscheidung] --> B[1. Umbau des Rheintorplatzes mit sichtbarem Erhalt der „alten Woogbrücke“]; A --> C[2. Umbau des Rheintorplatzes ohne sichtbarem Erhalt der „alten Woogbrücke“];
```

1. Umbau des  
Rheintorplatzes  
**mit** sichtbarem Erhalt  
der „alten Woogbrücke“

2. Umbau des  
Rheintorplatzes  
**ohne** sichtbarem Erhalt  
der „alten Woogbrücke“

## Welche Anforderungen sind zu erfüllen?

- Verkehrstechnische Anforderungen
- Denkmalpflegerische Anforderungen
- Stadtgestalterische Anforderungen

# Verkehrstechnische Anforderungen

- Hauptknotenpunkt von Rheinbrücke auf Innenstadtring
- Abwicklung von rund 20.000 Kfz/24h

# Verkehrsbelastung DTV (Durchschnittlicher Tagesverkehr)

Kfz/24h

DTV

- ① = B 47 Ludwigstraße
- ② = Wallstraße
- ③ = B 47 Rheinstraße Ost

Qg : 3969  
Ql : 921  
Σ : 4890

Wallstraße

② Σ : 7375

Ql : 5476  
Qr : 2184  
Σ : 7660

Rheinstraße

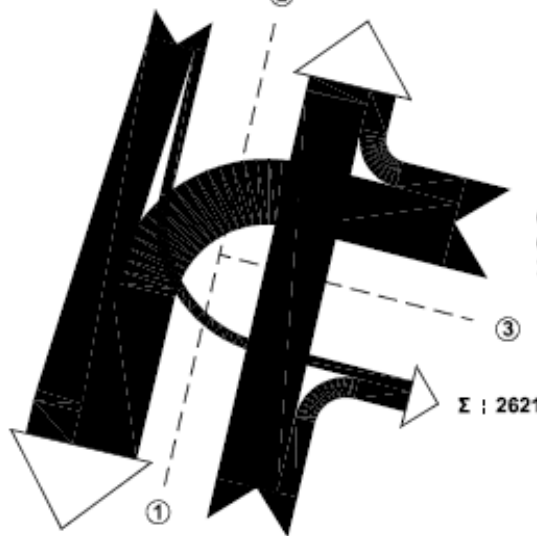
③ Σ : 2621

Σ : 9445

Qg : 5191  
Qr : 1700  
Σ : 6891

Ludwigstraße

Sum = 19441

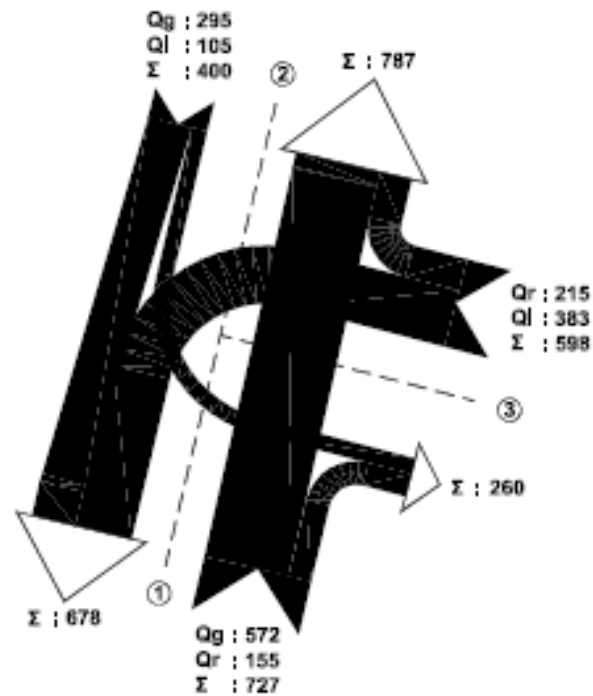


# Verkehrsbelastung Abendspitzenstunde

Kfz/h

Wallstraße

- ① = B 47 Ludwigstraße
- ② = Wallstraße
- ③ = B 47 Rheinstraße Ost



Rheinstraße

Ludwigstraße

Sum = 1725

# Denkmalpflegerische Anforderungen

- Archäologischer Fund aus dem 16./17. Jahrhundert
- Vermessung und Dokumentation
- Erhalten und Verfüllen oder
- Erhalten und erlebbar (sichtbar) lassen

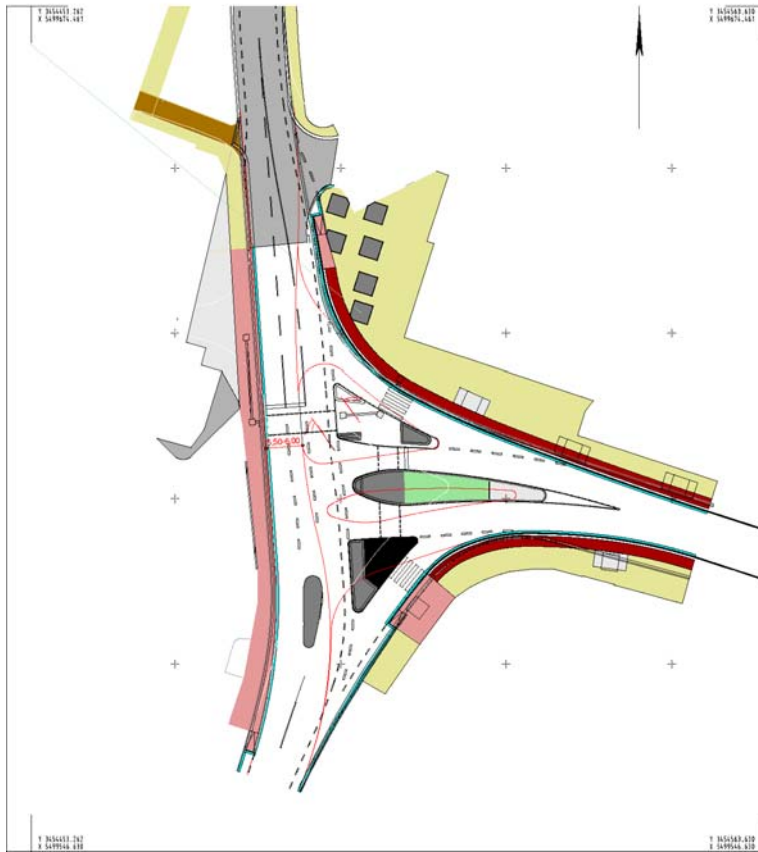
# Stadtgestalterische Anforderungen

- Stadtkern näher an Rhein bringen
- Platzgestaltung
- Stadteingangssituation

# Priorität

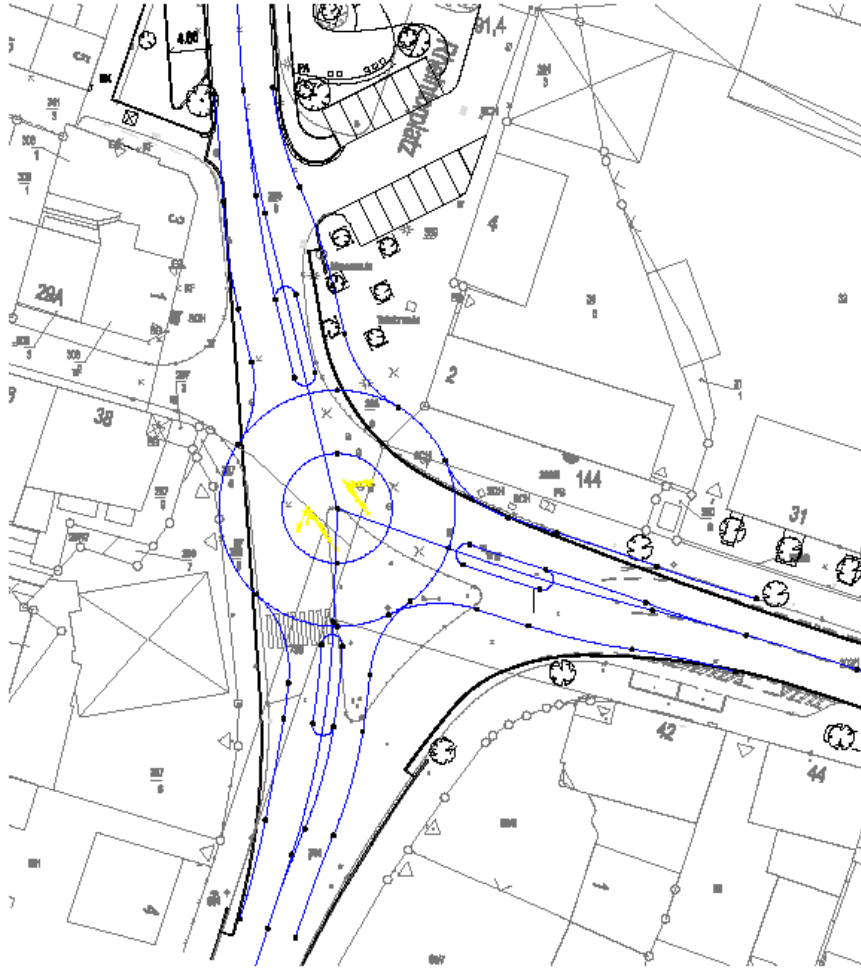
Lösungssuche mit sichtbarem Erhalt ohne Eingriff in Privatgrundstücke (Zeitschiene)

## Variante 1 „Beibehaltung der Planung LBM“



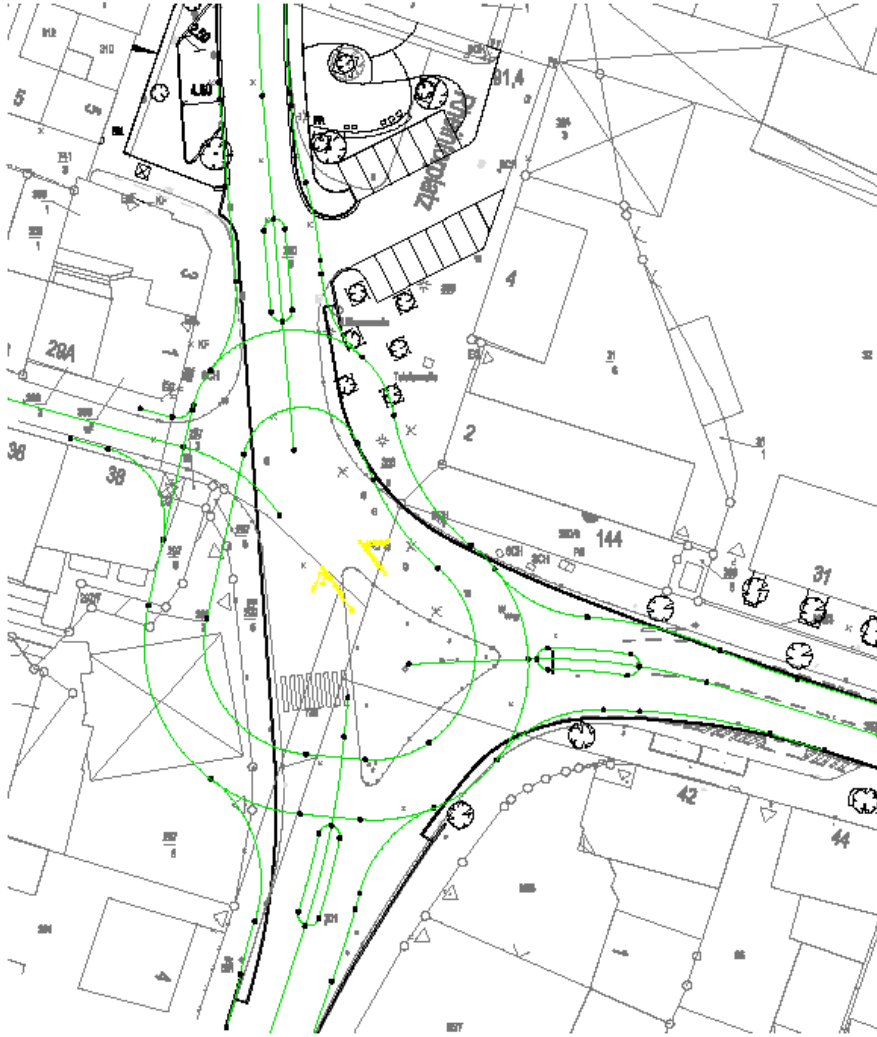
- Linksabbiegespur aus Wallstraße entfällt
- Rheinufer ist von Norden nicht erreichbar
- Sichtfeld für Brücke klein bzw. für Touristengruppen nicht erreichbar

## Variante 2 „Kreisel“



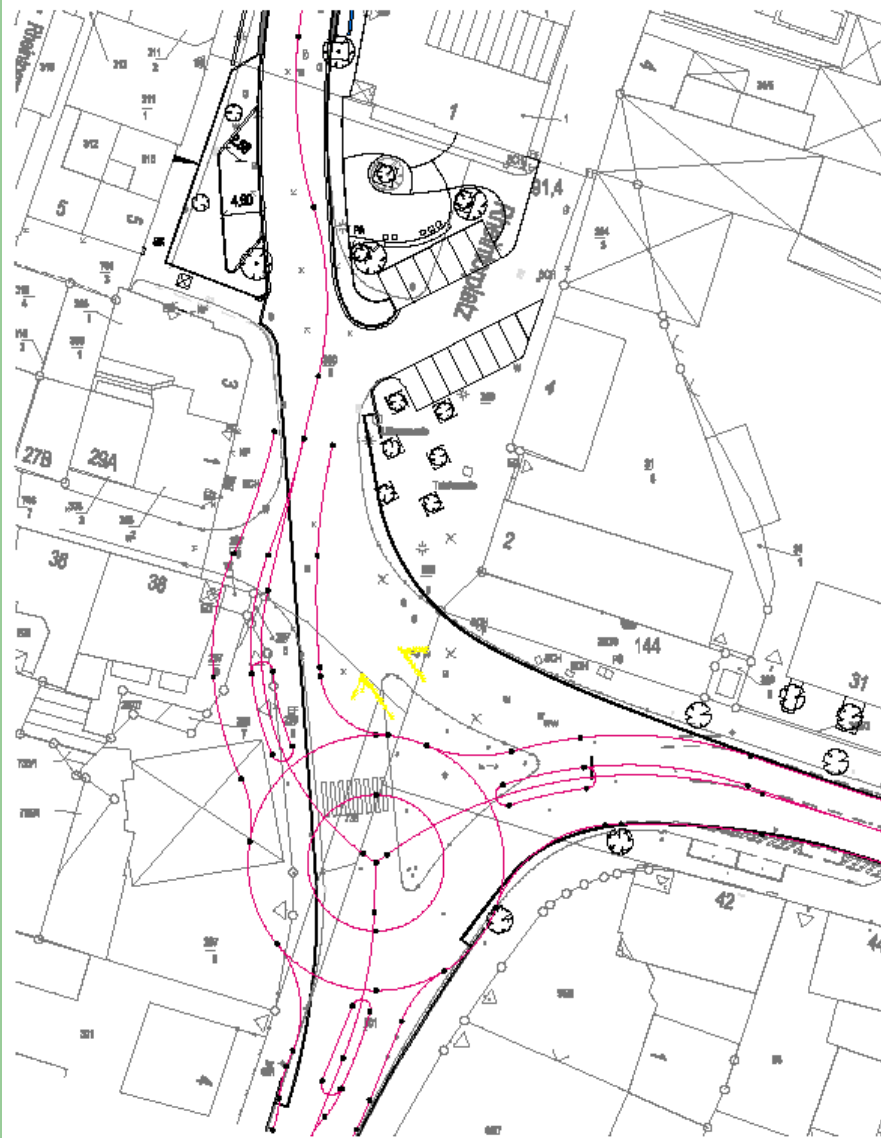
- Minimaler Radius
- Tankstellengelände wird benötigt
- nicht leistungsfähig
- Abhängigkeit zu Nachbarknoten  
Herzogenstraße sehr ungünstig
- Lösung eignet sich mit  
Anhebung der Brücke

## Variante 3 „Birne“



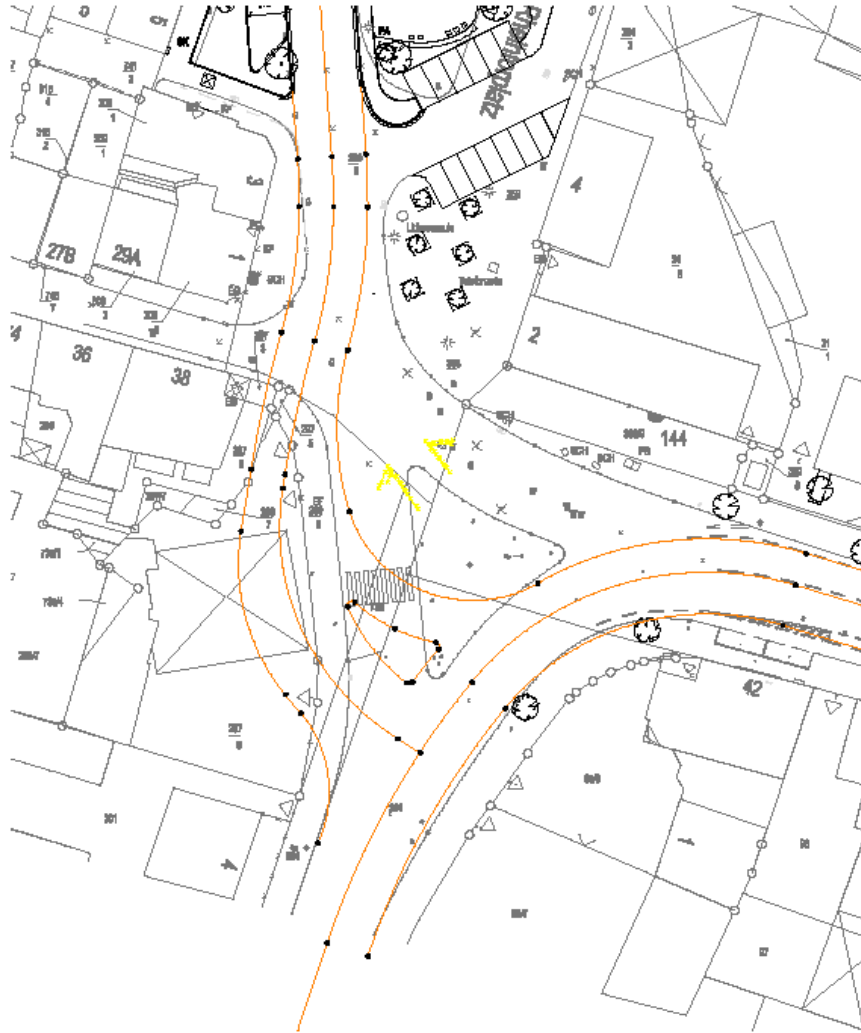
- Abriss von Tankstelle und Haus Nr. 38
- Mehr Platz im Innenraum
- Für Fußgänger nicht gefahrlos erreichbar
- Verkehrsqualität mangelhaft

## Variante 4 „abgerückter Kreisel“



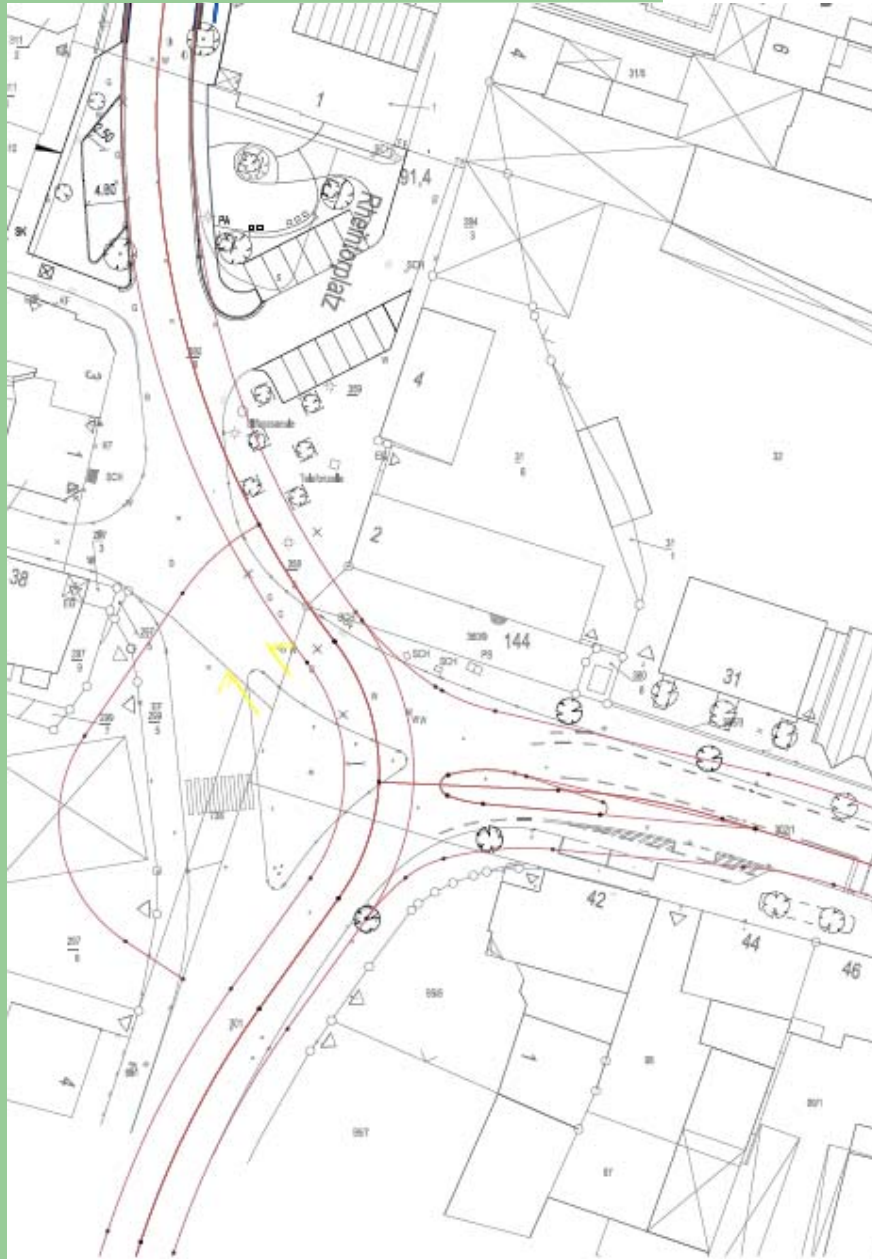
- minimaler Radius
- nicht leistungsfähig
- Gelände von Tankstelle und Haus Nr. 38 erforderlich
- Abhängigkeit zu Nachbarknoten Herzogenstraße
- Woogbrücke kann seitlich platziert werden und für Fußgänger gut erreichbar
- Genügend Aufstellfläche für Touristengruppen

## Variante 5 „Abknickende Vorfahrt“



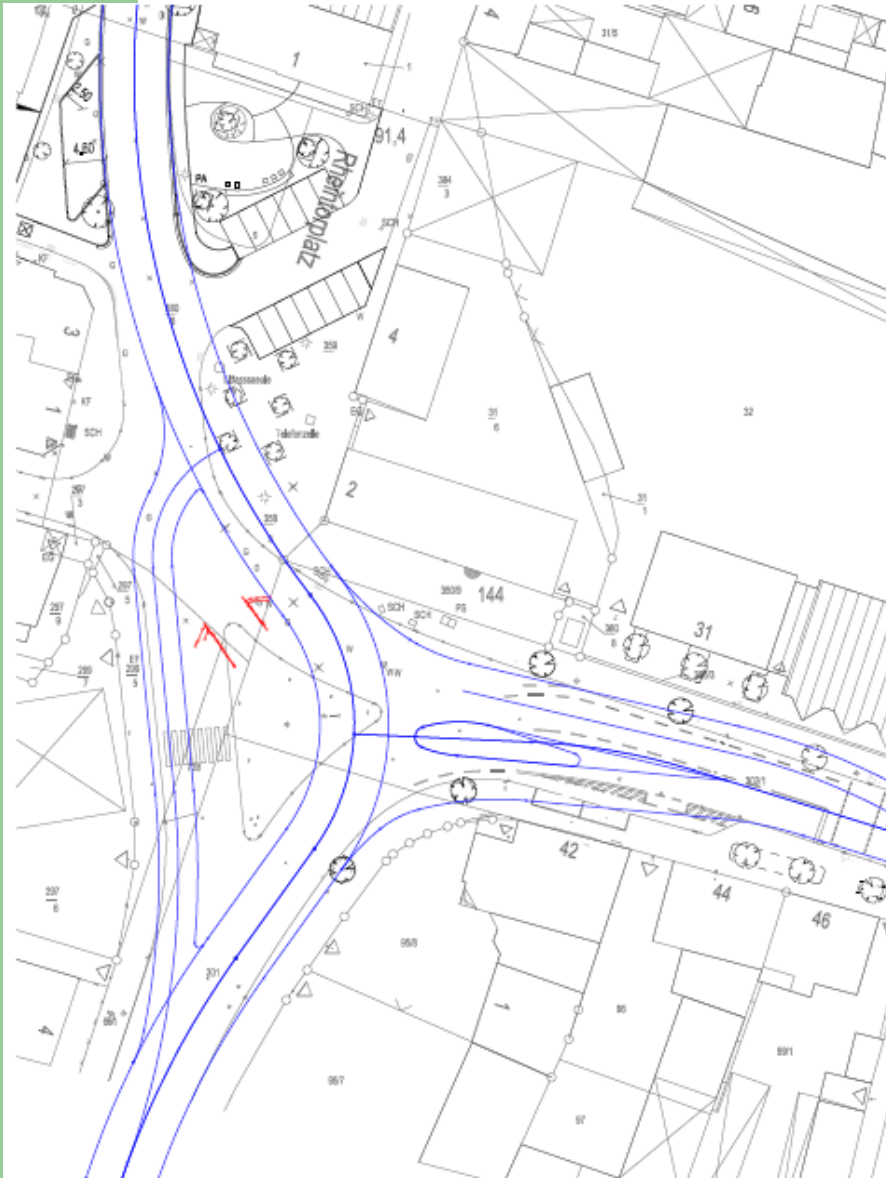
- Widerspruch zum Verkehrskonzept
- Gelände von Tankstelle und Haus Nr. 38 erforderlich
- Woogbrücke kann seitlich platziert werden
- Genügend Platz für Touristengruppen

## Variante 6 „Verlegung Wallstraße Richtung Osten“



- Linksabbiegespur in Rheinstraße nicht möglich
- Leistungsfähigkeit mangelhaft durch große Haltbalkenabstände
- Fußgängerführung unzureichend
- Tankstelle nur über Ludwigstraße zu erreichen
- Woogbrücke sehr nahe am Fahrbahnrand und daher nur von einer Seite einsichtbar

## Variante 7 „Verlegung Wallstraße Richtung Osten mit Bypass“



- Alle Verkehrsbeziehungen bleiben erhalten
- Leistungsfähigkeit gegeben
- Fußgängerführung über die Woogbrücke
- Platzgestaltung durch großzügige Innenfläche möglich
- Tankstelle nur über Wallstraße zu erreichen
- Radwegeführung muss noch geprüft werden

# Verkehrstechnische Untersuchung zu Variante 7

Lageplan



# Kostensituation

## **Mehrkosten entstehen durch:**

- Zusätzliche Planungsleistungen
- Zusätzliche Bauleistungen

# Planungsleistungen

- Umplanung des gesamten Knotenpunktes – Straßenplanung
- Umplanung der Signalisierung
- Neuplanung der Platzgestaltung
- Änderung der Software der Lichtsignalanlage
- Architektenkosten für Planung Brücke

# Bauleistungen

- Leitungsumverlegung der Versorgungsträger
- Behinderung der ausführenden Baufirma seit ca. 3 Wochen
- Weitere Stillstandskosten aufgrund der Umplanungsphase
- Mehrkosten durch Vertragsgestaltung
- Sicherung des ca. 100 Jahre alten gemauerten Kanals des ebwo
- Baugrubensicherung durch Betonwandeingassung
- Ausführung der „Fundgrube“ nach Vorgabe der Denkmalpflege
- Entwässerung der „Fundgrube“
- Restaurierung der Woogbrücke
- Versiegelung der Woogbrücke mittels Schutzanstrich etc.
- Fußgängerbrücke inkl. Geländer als Stahlkonstruktion über Woogbrücke
- Anstrahlung/Beleuchtung der Woogbrücke
- Errichtung einer Infotafel
- Platzgestaltung

# Kostenverteilung

- Baugrubensicherung ist Teil der Baumaßnahme, somit Kostenregelung laut Vereinbarung LBM/Stadt 70/30
- Restkosten gehen zu Lasten der Stadt

# Terminschiene

- Ursprünglicher Fertigstellungstermin zum **19.06.2009** ist nicht zu halten
- Keine Fertigstellung bis zum **Backfischfest**  
Ende August möglich



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**